



Kirchenchor Thun-Strättligen

**Protokoll der 92. Hauptversammlung vom 16. März 2018, 19.00 Uhr,
Kirche Gwatt**

1. **Begrüssung** (Wir hören die Nr. 9 vom Elias)
Andreas Gund begrüsst die Sängerinnen und Sänger zur Hauptversammlung, zu der ordnungsgemäss eingeladen worden ist, jedoch in der Kirche Gwatt und nicht im Kirchgemeindehaus Markus, wie in der Einladung irrtümlich angegeben, stattfindet. Er entschuldigt sich dafür.
Es sind 30 Chormitglieder (inkl. Gastsänger Josef Schmid) anwesend.
8 haben sich entschuldigt.
Als Stimmenzähler wird Peter Beck gewählt.

2. **Protokoll der 91. Hauptversammlung vom 24. März 2017**
Das Protokoll wird genehmigt und Susi Schneider verdankt.

3. **Jahresbericht**
Zum Beginn hören wir Nr. 17/Elias, „Wirf dein Anliegen auf den Herrn“.
Der Präsident verliest den Jahresbericht. Er flicht ein paar theologische Gedanken anhand einiger Chorstücke von Elias ein. Er sagt, dass in den Texten, die wir in den Gottesdiensten und Konzerten singen, immer auch das Religiöse mitschwingt. Das, was wir singen, soll eine Wirkung bei uns und den Zuhörenden haben. Im Chor „Wirf dein Anliegen auf den Herrn, er wird dich versorgen“ will uns der Text eine positive Lebenseinstellung weitergeben.
Aus dem Tätigkeitsbericht von Stefanie Fuhrer geht hervor, dass wir an 7 Gottesdiensten mitgewirkt haben. Die Visionsfeier vom September auf dem Bundesplatz wird den Teilnehmenden positiv in Erinnerung bleiben. Das gemeinsame Proben und Konzertieren von „Elias“ mit dem Cäcilienchor war eine Herausforderung, aber der Erfolg belohnte uns für unseren Einsatz.
Es war ein vielfältiges Programm. Andreas dankt Joseph für die sorgfältige Stückauswahl und die theologisch-liturgischen Gedanken, die er sich jeweils dazu macht und für all die Energie, mit der er sich für unseren Chor einsetzt.
Die Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde kommt langsam voran. Er hofft auf weitere gute Gespräche, damit die nötigen Veränderungen gemeinsam gestaltet werden können.
Dank geht auch an die Kirchgemeinde Thun-Strättligen und an die Gesamtkirchgemeinde für die finanzielle Unterstützung für das „Elias“-Konzert. Er schliesst auch die angestellten Personen in den Kirchen in den Dank ein.
Die Elias-Konzerte haben uns dank der guten Auslastung und dem Beitrag der Kirchgemeinde nichts gekostet.
Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.



4. **Jahresrechnung 2017**

Karin Braun erläutert die Jahresrechnung.

Sie schliesst bei Einnahmen von Fr. 8'726.40 und Ausgaben von Fr. 2'493.25 mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 6'233.15 ab.

5. **Revisorenbericht**

Der von Daniela Schmid und Silvia Schwab verfasste Revisorenbericht wird von Daniela Schmid verlesen und die Jahresrechnung wird mit Applaus genehmigt.

6. **Wahlen**

a) Wiederwahl der bisherigen Vorstandsmitglieder (Art. 5 und 6 Statuten)

- Suzanne Reidhaar, Kassierin / Finanzen
 - Karin Braun, PR-Verantwortliche
 - Susanne Schneider, Sekretariat
 - Stefanie Fuhrer, Vizepräsidentin/Beisitzerin
 - Ursula Freiburghaus, Beisitzerin
 - Annemarie Isenschmid, Beisitzerin
- werden mit Applaus wiedergewählt.

b) Wahl neue Rechnungsrevisorin:

Als 2. Revisorin wird Annekäthi Beutler gewählt.

Dank geht auch an Peter Beck für die zuverlässige Betreuung der Website.

7. **Aus- und Eintritte Chormitglieder / Ehrungen**

Austritte: Therese Frieden, Esther Heiniger

Fritz Hodler (neu Passiv-Mitglied)

Eintritt: Regula Feiner

Mitgliederbestand: 37 (inkl. Dirigent)

Ehrungen: Eva und Peter Bürgi (30 Jahre), Gertrud Balsiger (35 Jahre), Annekäthi Beutler (45 Jahre)

Mit einem Gutschein für einen Ausflug auf das Niederhorn und Schokolade wird ihre langjährige Mitgliedschaft gewürdigt und verdankt.

8. **Musikalisches Tätigkeitsprogramm / Ausblick**

Joseph Bisig sieht von einem ein detaillierten Jahresprogramm ab. Er entscheidet jeweils spontan, was wir in den Gottesdiensten singen werden.

2018

- Mitwirkung in Sonntagsgottesdiensten gemäss Probenplan. Am Karfreitag singen wir in der Johanneskirche Werke von Zelenka, Bach und Mozart. Ein Streichquartett wird uns begleiten.
- Die Advents-Konzerte finden am Freitag, 30.11. in der Johanneskirche und am Sonntag, 02.12. in der Kirche Steffisburg statt. Wir singen Telemann/Machet die Tore weit und Bach/Nun kommt der Heiden Heiland.



Ein Streichquintett und 2 Oboen werden uns begleiten.
Andreas klärt mit dem Dirigenten vom Kirchenchor Steffisburg ab, ob sie eventuell mitsingen würden. Zudem wäre es gut, wenn wir wieder einige GastsängerInnen gewinnen könnten, eventuell die gleichen wie für das Cimarosa-Konzert.

Ausblick 2019

Teilnahme an 6-8 Gottesdiensten in üblichem Rahmen gemäss Absprache mit dem Pfarrkollegium.

Für Karfreitag wird uns Joseph zu gegebener Zeit etwas vorschlagen.
Andreas Gund dankt Joseph Bisig für seinen Einsatz mit einer Flasche Wein.

9. Verschiedenes

- Es werden noch 2 Chormitglieder gesucht, die die Verpflegung am Stamm vom 05. April organisieren.
- Neue SänglerInnen zu gewinnen, ist immer noch ein Thema. Joseph regt an, eher in der Altersstufe 60-70jährig zu suchen.
- Die Abstimmung über die Joki wird angesprochen. Andreas Gund sagt, jedes Chormitglied solle gut abwägen, was sie stimmen. Der Entscheid sei sehr schwierig und zukunftsweisend.
- Andreas Stirnemann findet, für die Gottesdienste sei die Joki eindeutig zu gross. Als Ersatz bräuchten wir aber einen Saal für 200-300 Leute für unsere Konzerte.
- Margrit Biderbost informiert über einen Informations-Anlass mit den Präsidenten/-innen der 5 Einzelkirchgemeinden am 21.03., um 19.30 im Kirchgemeindehaus an der Frutigenstrasse, betr. Abstimmung zur Initiative „Pro Johanneskirche“.

Zum Dank für ihre Arbeit übergibt Andreas den Vorstands-Mitgliedern und Peter Beck Pralines.

Andreas dankt Ursula Freiburghaus und Annemarie Isenschmid für die Bereitstellung des reichhaltigen Imbiss und allen, die sonst für das Gelingen der HV mitgeholfen haben und jeweils am Stamm für das leibliche Wohl sorgen.

Schluss der Versammlung: 20.15 Uhr

Für das Protokoll
Susi Schneider